

**Multiresistente Krankheitserreger – ein Thema für uns alle?!
Informationsveranstaltung für Bürgerinnen und Bürger
27.03.2012, 17.00 – 19.30 Uhr
im großen Sitzungssaal der Kreisverwaltung Heinsberg**

Gegen Antibiotika unempfindliche Krankheitserreger wie MRSA u. a. haben in den letzten Jahren deutlich zugenommen! Nur durch einen zurückhaltenden Antibiotikagebrauch und eine gute Hygiene ist eine Eindämmung möglich. Deshalb beteiligt sich der Kreis Heinsberg seit 3 Jahren an einem großen euregionalen Projekt. Aber auch Patienten und Angehörige müssen mitmachen. Die Veranstaltung will darüber informieren, wo die Keime lauern und was jeder Einzelne dagegen tun kann.

Programm

- **17.00 Uhr Begrüßung und Sachstand des Projektes MRSA-euprevent**
Dr. Karl-Heinz Feldhoff, Leiter des Gesundheitsamtes und des Projektes EurSafetyHealth-net EMR
- **17.15 Uhr MRSA und andere Problemkeime – was muss ich beachten?**
PD Dr. R. Schulze-Röbbcke, Institut für Medizinische Mikrobiologie und Krankenhaushygiene der Universität Düsseldorf
- **17.45 Uhr MRSA in den Krankenhäusern des Kreises Heinsberg – Daten und Fakten**
Mitglieder des „runden Tisches“ multiresistente Keime in Krankenhäusern

PAUSE

- **18.30 Uhr Gelebtes Europa – Patientenbeteiligung in der Euregio Maas-Rhein**
B. Van der Zanden, Projektmanagerin EurSafetyHealth-net EMR
- **18.45 Uhr Umsichtiger Umgang mit Antibiotika – was heißt das?**
PD Dr. W. Kalka-Moll, Fachärztin für medizinische Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie beim Labor Stein und Kollegen, Mönchengladbach
- **19.15 Uhr Diskussion, Anregungen und Zukunftsaussichten**

Moderation: Dr. Cornelia Groschopp, Koordinatorin des regionalen MRSA-Netzwerkes Kreis Heinsberg

Veranstalter: Gesundheitskonferenz des Kreises Heinsberg in Kooperation mit dem MRSA-Netzwerk Kreis Heinsberg

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.